

ResMed

AirFit™ F10

Full Face Mask



User Guide

English | Deutsch | Français | Italiano

Fitting / Anlegen / Mise en place / Applicazione



Removal / Abnehmen / Retrait / Rimozione



Disassembly / Auseinanderbau / Démontage / Smontaggio



Reassembly / Zusammenbau / Remontage / Riassemblaggio



AirFit™ F10

Full Face Maske

Vielen Dank, dass Sie sich für AirFit F10 entschieden haben. Diese Gebrauchsanweisung enthält Anweisungen für AirFit F10 und AirFit F10 for Her Masken. Diese werden in dieser Gebrauchsanweisung gemeinsam als AirFit F10 bezeichnet. AirFit F10 hat ein blaues und AirFit F10 for Her ein pinkes Kopfband.

Diese Gebrauchsanweisung

Lesen Sie bitte vor dem Gebrauch die gesamte Gebrauchsanweisung. Schauen Sie sich beim Befolgen der Anweisungen die Abbildungen vorne und hinten in der Gebrauchsanweisung an.

Verwendungszweck

Die AirFit F10 ist ein Zubehörteil, das dem Patienten Luft mit oder ohne zusätzlichem Sauerstoff auf nicht-invasive Weise von einem PAP-Gerät (positiver Atemwegsdruck), wie z. B. einem CPAP- oder Bilevel-Gerät, zuführt.

Die AirFit F10 ist:

- für erwachsene Patienten (mit einem Gewicht von > 30 kg) vorgesehen, denen positiver Atemwegsdruck verschrieben wurde.
- für den wiederholten Gebrauch durch einen einzelnen Patienten zu Hause sowie durch mehrere Patienten in der Klinik oder Schlafklinik geeignet.



ALLGEMEINE WARNUNGEN

- Wird die Maske bei Patienten verwendet, die nicht in der Lage sind, die Maske selbst abzunehmen, ist die Überwachung durch qualifiziertes Pflegepersonal erforderlich. Die Maske ist eventuell nicht für Patienten geeignet, die dem Risiko der Aspiration ausgesetzt sind.
- Kniestück und Sicherheitsventil üben bestimmte Sicherheitsfunktionen aus. Die Maske darf nicht benutzt werden, wenn das Sicherheitsventil beschädigt ist, da es ansonsten diese Sicherheitsfunktion nicht ausüben kann. Das Kniestück muss

ausgewechselt werden, wenn das Sicherheitsventil beschädigt, verdreht oder gerissen ist.

- Die Ausatemöffnungen dürfen nicht blockiert sein.
- Diese Maske darf nur mit dem von Ihrem Arzt oder Atemtherapeuten empfohlenen CPAP- oder Bilevel-System verwendet werden.
- Die Maske darf nur bei eingeschaltetem Gerät verwendet werden. Stellen Sie nach dem Anlegen der Maske sicher, dass das Gerät Luft bereitstellt. Erklärung: CPAP- und Bilevel-Geräte sind für die Verwendung mit speziellen Masken (oder Verbindungsstücken) vorgesehen, die mit Ausatemöffnungen ausgestattet sind, um einen kontinuierlichen Luftstrom aus der Maske heraus zu gewährleisten. Wenn das Gerät eingeschaltet ist und ordnungsgemäß funktioniert, wird die ausgeatmete Luft durch frische Luft vom Gerät über die Ausatemöffnungen aus der Maske heraustransportiert. Wenn das Gerät ausgeschaltet ist, öffnet sich das Maskenventil und ermöglicht das Einatmen frischer Luft aus der Umgebung. Allerdings besteht bei ausgeschaltetem Gerät die Gefahr, dass mehr ausgeatmete Luft wieder eingeatmet wird. Dies trifft für die meisten Full Face Masken zu, die mit CPAP- und Bilevel-Geräten verwendet werden.
- Bei zusätzlicher Sauerstoffgabe müssen alle Vorsichtsmaßnahmen beachtet werden.
- Wenn das CPAP- bzw. Bilevel-Gerät nicht in Betrieb ist, muss die Sauerstoffzufuhr abgeschaltet werden, sodass sich nicht verwendeter Sauerstoff nicht im Gehäuse des Gerätes ansammelt, wo er eine Feuergefahr darstellen könnte.
- Sauerstoff fördert die Verbrennung. Rauchen und offenes Feuer während der Verwendung von Sauerstoff müssen daher unbedingt vermieden werden. Die Sauerstoffzufuhr darf nur in gut belüfteten Räumen erfolgen.
- Wird eine konstante Menge an zusätzlichem Sauerstoff zugeführt, ist die Konzentration des eingeatmeten Sauerstoffs je nach Druckeinstellung, Atemmuster des Patienten, Maskentyp, Zufuhrstelle und Luftaustrittsrates unterschiedlich. Diese Warnung bezieht sich auf die meisten CPAP- bzw. Bilevel-Geräte.
- Ihr Arzt kann anhand der technischen Daten der Maske deren Kompatibilität mit dem CPAP- bzw. Bilevel-Gerät überprüfen. Werden die technischen Daten der Maske nicht beachtet bzw. wird die Maske mit inkompatiblen Atemtherapiegeräten

verwendet, können Sitz, Komfort und Therapie beeinträchtigt werden. Außerdem können sich Leckagen bzw. Leckagevariationen negativ auf die Funktion des CPAP- bzw. Bilevel-Gerätes auswirken.

- Sollten IRGENDWELCHE Nebenwirkungen im Zusammenhang mit dem Gebrauch der Maske auftreten, stellen Sie den Gebrauch der Maske ein und konsultieren Sie Ihren Arzt oder Schlaftherapeuten.
- Masken können Zahn-, Gaumen- oder Kieferschmerzen verursachen bzw. ein bestehendes Zahnleiden verschlimmern. Wenden Sie sich in einem solchen Fall an Ihren Arzt oder Zahnarzt.
- Wie bei allen Masken besteht bei niedrigen CPAP-Druckwerten das Risiko der Rückatmung.
- Informationen zu Einstellungen und Betrieb finden Sie in der Gebrauchsanweisung Ihres CPAP- bzw. Bilevel-Gerätes.
- Entfernen Sie vor dem Gebrauch der Maske alles Verpackungsmaterial.

Verwendung der Maske

Die Maske kann mit allen Geräten mit positivem Atemwegsdruck (zum Beispiel mit CPAP- und Bilevel-Geräten), die über ein vorgeschriebenes Ausatemventil und einen Schlauchanschluss gemäß ISO 5356-1 (22mm) verfügen, verwendet werden. Bitte schauen Sie für Details über Druckeinstellungen in der Gebrauchsanweisung für Ihr Gerät nach und konsultieren Sie einen Arzt oder ResMed-Vertreter bezüglich der Therapieeinstellungen.

Wenn Sie Ihre Maske mit CPAP- oder Bilevel-Geräten von ResMed verwenden, die über Maskenoptionen verfügen, lesen Sie sich dazu bitte den Abschnitt „Technische Daten“ in dieser Gebrauchsanweisung durch.

Mehr Informationen über die Kompatibilität von Masken und ResMed-Geräten finden Sie hier:

<http://www.resmed.de/patienten/service-unterstuetzung/masken-geraete-kompatibilitaet>.

Wenn Sie keinen Internetanschluss haben, wenden Sie sich bitte an Ihren ResMed-Vertreter.

Verwenden Sie einen konischen Standardkonnektor, wenn Sie Druckmessungen bzw. zusätzliche Sauerstoffgabe benötigen.

Hinweise: Lebensdauer: Sofern dieses Maskensystem bestimmungsgemäß verwendet und täglich gereinigt und gepflegt wird, beträgt die minimale Nutzungsdauer 90 Tage. Eine weitergehende Nutzung ist von einigen Faktoren abhängig: Pflege, Nutzungsintensität und Umweltbedingungen. Die Komponenten können gemäß den Kriterien für die Sichtprüfung von Produkten, beschrieben im Abschnitt „Reinigung der Maske zu Hause“ in dieser Gebrauchsanweisung, ausgetauscht werden, wenn der Nutzer es für notwendig erachtet.

Anlegen

Der Abschnitt mit den Darstellungen zum Anlegen in dieser Gebrauchsanweisung zeigt die Reihenfolge, die für besten Sitz und Komfort bei der Verwendung der Maske sorgt.

Anlegen - Schritt für Schritt

1. Entfernen Sie das Kniestück von der Maske, indem Sie auf die seitlich angebrachten Laschen drücken und das Kniestück von der Maske wegziehen.
2. Halten Sie die Maske mit geöffneten unteren Kopfbändern an Ihr Gesicht und ziehen Sie das Kopfband über den Kopf. Stellen Sie sicher, dass das Etikett hinten am Kopfband beim Anlegen nach außen weist.
3. Öffnen Sie die Verschlüsse an den oberen Kopfbändern. Ziehen Sie die Bänder gleichmäßig an, bis die Maske stabil ist und wie in der Abbildung sitzt. Schließen Sie die Verschlüsse wieder.
4. Führen Sie die unteren Bänder unterhalb der Ohren entlang und befestigen Sie das Kopfband an den unteren Aufnahmehaken des Maskenrahmens.
5. Öffnen Sie die Verschlüsse an den unteren Kopfbändern. Ziehen Sie die Bänder gleichmäßig an, bis die Maske stabil auf dem Kinn sitzt und schließen Sie die Verschlüsse wieder.
6. Schließen Sie das Schlauchsystem von Ihrem Gerät am Kniestück an. Befestigen Sie das Kniestück an der Maske, indem Sie auf die beiden seitlich angebrachten Laschen drücken und das Kniestück in die Maske schieben. Schalten Sie das Gerät ein, sodass es Luft bereitstellt.
7. Öffnen Sie die Verschlüsse an den oberen Kopfbändern. Passen Sie die Bänder erneut gleichmäßig und nur soweit an, dass ein Sitz ohne Leckagen erzielt wird, und bringen Sie die Verschlüsse wieder an. Ein zu strammes Anziehen der Bänder kann zu Leckagen führen.
8. Maske und Kopfbänder sollten wie auf der Abbildung sitzen.

Abnehmen der Maske

Sehen Sie sich die Abbildungen zum Abnehmen der Maske in dieser Gebrauchsanweisung an.

Abnehmen - Schritt für Schritt

1. Nehmen Sie eines oder beide der unteren Kopfbänder vom Haken ab.
2. Ziehen Sie die Maske vom Gesicht und über Ihren Kopf.

Auseinanderbau

Sehen Sie sich die Abbildungen zum Auseinanderbau der Maske in dieser Gebrauchsanweisung an.

Auseinanderbau – Schritt für Schritt

1. Nehmen Sie die oberen Kopfbänder vom Maskenrahmen ab. Die Verschlüsse müssen dazu nicht geöffnet werden.
2. Entfernen Sie das Kniestück von Maske, indem Sie auf die seitlich angebrachten Laschen drücken und das Kniestück von der Maske wegziehen. Nehmen Sie das Kniestück vom Atemschlauch ab.
3. Halten Sie den Haken unten fest und ziehen Sie die Ecke des Maskenrahmens leicht von der Maskenseite ab.
4. Entfernen Sie den Maskenrahmen vom übrigen Teil der Maske.
5. Wenn Komforthüllen verwendet wurden, ziehen Sie diese vom Maskenrahmen ab.

Zusammenbau

Sehen Sie sich die Abbildungen zum Zusammenbau in dieser Gebrauchsanweisung an.

Zusammenbau – Schritt für Schritt

1. Drücken Sie den oberen Teil des Maskenrahmens auf den übrigen Teil der Maske. Er muss mit einem Klicken einrasten.
2. Drücken Sie die unteren Ecken des Maskenrahmens auf den übrigen Teil der Maske. Sie müssen mit einem Klicken einrasten.
3. Die optionalen Komforthüllen können über die oberen Halter des Maskenrahmens gezogen werden.

4. Bringen Sie das obere Kopfband am Maskenrahmen an, indem Sie es um jeden der beiden oberen Kopfbandhaken schlingen. Stellen Sie sicher, dass das ResMed-Logo am Kopfband nach außen und mit der richtigen Seite nach oben weist.
5. Bringen Sie das Kniestück am Schlauchsystem an. Befestigen Sie das Kniestück und das Schlauchsystem an der Maske, indem Sie auf die beiden seitlichen Entriegelungsknöpfe drücken und das Kniestück in die Maske schieben. Ziehen Sie am Kniestück, um den festen Sitz an der Maske sicherzustellen.

Reinigen der Maske zu Hause

Waschen Sie die Maskenteile und das Kopfband nur per Hand in einer warmen Seifenlauge (30 °C), indem Sie sie vorsichtig abreiben. Spülen Sie alle Teile gründlich mit Trinkwasser ab und lassen Sie sie vor direktem Sonnenlicht geschützt trocknen.



WARNUNG

Befolgen Sie stets die Reinigungsanweisungen und verwenden Sie eine milde Seife. Einige Reinigungsprodukte können die Maske oder ihre Bestandteile beschädigen und die Funktion beeinträchtigen oder schädliche Restdämpfe hinterlassen, die eingeatmet werden, wenn die Maske nicht gründlich abgespült wurde.



VORSICHT

Weist eine der Komponenten sichtbare Verschleißerscheinungen (wie z. B. Brüche, Verfärbungen oder Risse) auf, muss sie entfernt und durch eine neue ersetzt werden.

Täglich/Nach jedem Gebrauch:

- Nehmen Sie die Maske entsprechend den Anweisungen auseinander.
- Waschen Sie die einzelnen Maskenkomponenten (außer Kopfband und Komfortpolster) von Hand.
- Um einen optimalen Sitz der Maske zu erreichen, müssen Fettrückstände von der Haut nach der Verwendung vom Maskenkissen entfernt werden.
- Reinigen Sie die Ausatemöffnung mit einer weichen Bürste.
- Untersuchen Sie jedes Teil und reinigen Sie es ggf. erneut, bis es sichtbar sauber ist.

- Spülen Sie alle Teile gründlich mit Trinkwasser ab und lassen Sie sie vor direktem Sonnenlicht geschützt an der Luft trocknen.
- Wenn alle Teile trocken sind, bauen Sie die Maske entsprechend den Anweisungen wieder zusammen.

Wöchentlich:

- Waschen Sie das Kopfband und die Komfortpolster von Hand.

Aufbereitung der Maske für einen neuen Patienten

Vor Verwendung durch einen neuen Patienten sollte die Maske aufbereitet werden. Anweisungen zur Reinigung, Desinfektion und Sterilisation finden Sie auf der ResMed-Website unter www.resmed.com/masks/sterilization. Wenn Sie keinen Internetanschluss haben, wenden Sie sich bitte an Ihren ResMed-Vertreter.

Fehlersuche

Problem/Mögliche Ursache

Lösung

Die Maske ist unbequem

Die Kopfbänder sind zu stramm.

Die Kissenmembran bläst sich gegen das Gesicht auf und sorgt so für eine gute Abdichtung auch bei geringer Kopfbandspannung. Ziehen Sie die Bänder gleichmäßig an. Stellen Sie sicher, dass die Kopfbänder nicht zu stramm angezogen sind und dass das Maskenkissen nicht zerknittert ist.

Sie verwenden möglicherweise die falsche Maskengröße.

Wenden Sie sich an Ihren Arzt oder an den Lieferanten Ihrer Maske, damit Ihnen geholfen werden kann. Bitte beachten Sie, dass die Größen der verschiedenen Masken nicht immer übereinstimmen.

Die Maske ist zu laut.

Kniestück ist nicht richtig eingesetzt.

Nehmen Sie das Kniestück von der Maske ab und bauen Sie es entsprechend den Anweisungen wieder zusammen.

Die Ausatemöffnung ist vollständig oder teilweise blockiert.

Reinigen Sie die Ausatemöffnung mit einer weichen Bürste, um die Blockierung zu beseitigen.

Problem/Mögliche Ursache	Lösung
--------------------------	--------

Es treten Maskenleckagen um das Gesicht herum auf.

Die Maskenkissenmembran ist gefaltet oder zerknittert.

Legen Sie die Maske entsprechend den Anweisungen wieder an. Stellen Sie sicher, dass das Maskenkissen richtig auf dem Gesicht sitzt, bevor Sie das Kopfband über den Kopf ziehen. Schieben Sie die Maske beim Anlegen nicht auf dem Gesicht herunter, da dies ein Falten oder Aufrollen des Maskenkissens nach sich ziehen könnte.

Sie verwenden möglicherweise die falsche Maskengröße.

Wenden Sie sich an Ihren Arzt oder an den Lieferanten Ihrer Maske, damit Ihnen geholfen werden kann. Bitte beachten Sie, dass die Größen der verschiedenen Masken nicht immer übereinstimmen.

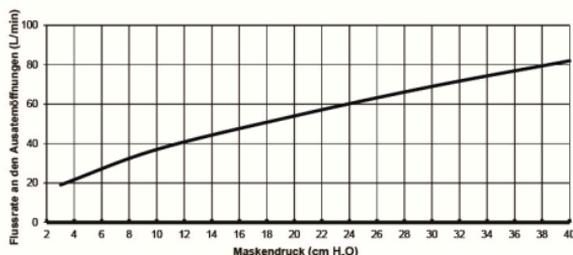
Maskenrahmen ist nicht richtig angebracht.

Entfernen Sie den übrigen Teil der Maske vom Maskenrahmen und bauen Sie die Teile entsprechend den Anweisungen wieder zusammen.

Technische Daten

Druck-Fluss-Kurve

Die Maske verfügt über einen passiven Luftauslass zum Schutz gegen Rückatmung. Aufgrund von Schwankungen im Herstellungsprozess kann die Flussrate an den Ausatemöffnungen variieren.



Druck (cm H ₂ O)	Fluss (l/min)
3	19
4	22
8	32
10	37
12	41
16	48
20	54
24	60
28	66
30	69
32	72
36	77
40	82

Informationen zum Totraum

Der Totraum ist das Leervolumen der Maske bis zum Drehadapter. Bei der Kissengröße Large beträgt er < 222 ml.

Therapiedruck

3 bis 40 cm H₂O

Widerstand mit der Umgebung gegenüber geschlossenem Anti-Asphyxie-Ventil (AAV).

Gemessener Druckabfall (Sollwert)
bei 50 l/min: 0,2 cm H₂O
bei 100 l/min: 0,9 cm H₂O

Inspirationswiderstand und Expirationswiderstand mit der Umgebung gegenüber geöffnetem Anti-Asphyxie-Ventil (AAV).

Inspiration bei	0,6 cm H ₂ O
50 l/min	
Expiration bei	1,0 cm H ₂ O
50 l/min	

Umgebungsbedingungen

Betriebstemperatur: +5 °C bis +40 °C
 Betriebsluftfeuchtigkeit: 15% bis 95% relative Feuchtigkeit (ohne Kondensation)
 Aufbewahrungs- und Transporttemperaturen: -20 °C bis +60 °C
 Aufbewahrungs- und Transportluftfeuchtigkeit: bis zu 95% relative Feuchtigkeit (ohne Kondensation)

Signal	<p>ANGEGEBENER ZWEIZAHL-GERÄUSCHEMISSIONSWERT gemäß ISO 4871: Der A-gewichtete Schallleistungspegel der Maske liegt bei 28 dBA (mit einem Unsicherheitsfaktor von 3 dBA). Der A-gewichtete Schalldruckpegel der Maske bei 1 m Entfernung liegt bei 20 dBA (mit einem Unsicherheitsfaktor von 3 dBA).</p>
Druck beim gegenüber der Umgebung geöffneten Anti-Asphyxie-Ventil (AAV)	≤1,6 cm H ₂ O
Druck beim gegenüber der Umgebung geschlossenen Anti-Asphyxie-Ventil (AAV)	≤1,8 cm H ₂ O
Abmessungen	<p>Extra Small: 117 mm (H) x 142 mm (B) x 144 mm (T) Small: 119 mm (H) x 142 mm (B) x 144 mm (T) Medium: 137 mm (H) x 146 mm (B) x 142 mm (T) Large: 140 mm (H) x 146 mm (B) x 142 mm (T) Voll zusammengebaute Maske mit Kniestück (kein Kopfband)</p>
Maskeneinstelloptionen	<p>Bei der S9: Wählen Sie „Full Face“ Bei anderen Geräten: Wählen Sie falls verfügbar „MIR FULL“ oder andernfalls „FULL FACE“ als Maskenoption aus.</p>

Komponenten / Material

Komponenten	Material
Rahmen	
Hart:	Polyamid
Weich:	Silikon-Elastomer.
Kniestück	
Hart (transparent):	Polyamid
Hart (blickdicht):	Polypropylen
Weich:	Thermoplastisches Elastomer (TPE)
Ventil:	Silikon-Elastomer
Maskenkissen	
Hart:	Polyamid
Weich:	Silikon-Elastomer.
Kopfband	
Textil:	Nylon/Lycra
Flexible Bänderung:	Polyurethan-Schaum
Komfortpolster Textil:	Nylon/Lycra

Hinweise:

- Das Maskensystem ist PVC-, DEHP- und Phthalat-frei.
- Dieses Produkt enthält kein Latex aus Naturkautschuk.
- Der Hersteller behält sich das Recht vor, diese technischen Daten ohne Vorankündigung zu ändern.

Aufbewahrung

Stellen Sie vor jeder Aufbewahrung sicher, dass die Maske sauber und trocken ist. Bewahren Sie die Maske an einem trockenen Ort und vor direktem Sonnenlicht geschützt auf.

Entsorgung

Die Maske enthält keine Gefahrstoffe und kann mit dem normalen Haushaltsabfall entsorgt werden.

Symbole



Artikelnummer



Chargencode



Luftfeuchtigkeitsgrenzen



Temperaturbegrenzung



Zerbrechlich. Mit Vorsicht handhaben.



Enthält kein Latex aus Naturkautschuk



Hersteller



Autorisierter Vertreter in Europa



Vor Regen schützen



In diese Richtung



Dieses Symbol deutet auf eine Warnung oder einen Vorsichtshinweis hin und macht Sie auf mögliche Verletzungsgefahren aufmerksam bzw. erklärt besondere Maßnahmen für den sicheren und wirksamen Gebrauch der Maske.



Lesen Sie bitte vor der Inbetriebnahme die Gebrauchsanweisung.

Gewährleistung

ResMed erkennt für alle innerhalb der EU verkauften Produkte alle Kundenrechte gemäß der EU-Richtlinie 1999/44/EG sowie alle entsprechenden länderspezifischen Gesetze innerhalb der EU an.

Mask components / Maskenkomponenten / Composants du masque / Componenti della maschera

		AirFit F10	AirFit F10 for Her*
A	Elbow / Kniestück / Coude / Gomito	—	—
1	Valve / Ventil / Valve / Valvola		
2	Side buttons / Seitlich angebrachte Laschen / Boutons latéraux / Pulsanti laterali		
B	Frame / Maskenrahmen / Entourage rigide / Telaio	63137 (XS/S) 63138 (M/L)	63137 (XS/S) 63138 (M/L)
3	Lower headgear hooks / Untere Kopfbandhaken / Crochets inférieurs du harnais / Ganci inferiori del copricapo		
4	Upper headgear hooks / Obere Kopfbandhaken / Crochets supérieurs du harnais / Ganci superiori del copricapo		
C	Cushion / Maskenkissen / Bulle / Cuscinetto	62737 (S) 62738 (M) 62739 (L)	62736 (XS) 62737 (S) 62738 (M)
5	Vent / Luftauslassöffnung / Orifice de ventilation / Foro per l'esalazione		
D	Headgear / Kopfband / Harnais / Copricapo	63165 (S) 63164 (Std) 63166 (L)	63167
6	Lower headgear straps / Untere Kopfbänder / Sangles inférieures du harnais / Cinghie inferiori del copricapo		
7	Upper headgear straps / Obere Kopfbänder / Sangles supérieures du harnais / Cinghie superiori del copricapo		

		AirFit F10	AirFit F10 for Her*
A+B+C			
	Frame system / Entourage complet / Sistema de armazón / Sistema da armação	63161 (S) 63162 (M) 63163 (L)	63160 (XS) 63161 (S) 63162 (M)
8	Soft sleeves / Komforthüllen / Housses souples / Guaine morbide		
A+B+C+D			
	Complete system / Système complet / Sistema completo / Sistema completo	63104 (XS)* 63105 (S) 63106 (M) 63107 (L)	63142 (XS) 63143 (S) 63144 (M)

XS Extra Small / Extra Small / Très Petit / Extra Small

S Small / Small / Petit / Small

M Medium / Medium / Médium / Medium

L Large / Large / Large / Large

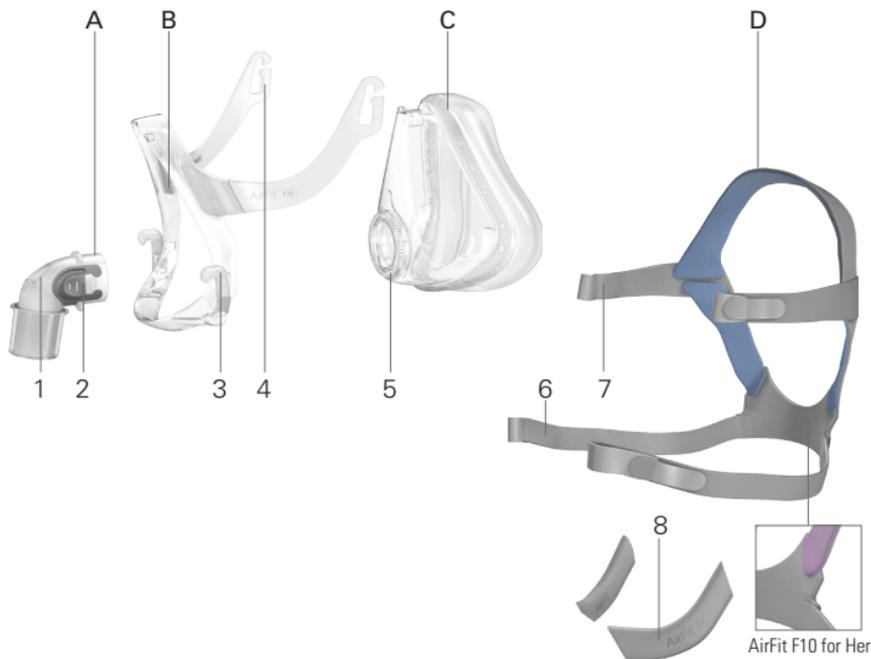
Std Standard / Standard / Standard / Standard

* Not available in all regions / Nicht in allen Regionen erhältlich / Non disponible dans certains pays / Non disponibile in tutti i Paesi



ResMed

AirFit™ F10



Manufacturer: ResMed Ltd 1 Elizabeth Macarthur Drive Bella Vista NSW 2153 Australia. **Distributed by:** ResMed Corp 9001 Spectrum Center Boulevard San Diego CA 92123 USA. **[EC REP]** ResMed (UK) Ltd 96 Jubilee Ave Milton Park Abingdon Oxfordshire OX14 4RW UK. See www.resmed.com for other ResMed locations worldwide. For patent information, see www.resmed.com/ip. AirFit is a trademark of ResMed Ltd.

© 2014 ResMed Ltd. 628093/1 2014-04

CE
0123

ResMed.com



628093